



Datenschutzerklärung und Information der betroffenen Personen nach Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bei Vorschlägen für Auszeichnungen zur Würdigung des Ehrenamtes

Grundsatz der Vertraulichkeit

Die Hansestadt Stralsund behandelt personenbezogene Daten vertraulich und beachtet die gesetzlichen Vorschriften des Datenschutzes. Personenbezogene Daten werden nur im notwendigen Umfang erhoben und verarbeitet.

Zweck und Rechtmäßigkeit der Verarbeitung

Bei der Einreichung von Vorschlägen bzw. Anträgen zur Würdigung des Ehrenamtes werden personenbezogene Daten der Vorschlagsträger und der vorgeschlagenen Personen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO verarbeitet. Die personenbezogenen Daten werden durch die Vorschlagsträger zur Verfügung gestellt. Ohne die Bereitstellung der Daten ist die Einreichung von Vorschlägen bzw. Anträgen zur Würdigung des Ehrenamtes nicht möglich.

Nutzung und Weitergabe

Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich für den genannten Zweck verarbeitet. Die Daten müssen im Rahmen der Bearbeitung der Vorschläge an die zuständigen Personen und Gremien der Hansestadt Stralsund übermittelt werden. Eine Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation erfolgt nicht. Automatisierte Entscheidungen werden nicht getroffen.

Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten der vorgeschlagenen Personen werden dauerhaft gespeichert, da eine Eintragung im Ehrenbuch der Hansestadt Stralsund erfolgt. Die Daten der Vorschlagsträger werden für ein Jahr nach der Entscheidung über den Vorschlag gespeichert und danach gelöscht.

Sicherheit

Als zentrales Prinzip des Datenschutzes wurde die Gewährleistung der Datensicherheit in der DSGVO gesetzlich verankert. Die Hansestadt Stralsund folgt diesem Ziel und setzt technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um personenbezogene Daten vor Verlust, unrichtigen Veränderungen oder unberechtigten Zugriffen Dritter zu schützen. Auch Beschäftigte der Hansestadt Stralsund haben nur insoweit Zugriff auf die Daten, wie sie für die Bearbeitung zuständig sind.

Rechte der betroffenen Personen

Auf schriftliche Anforderung geben wir Ihnen darüber Auskunft, ob und welche persönlichen Daten über Sie bei uns gespeichert sind und zu welchem Zweck diese verarbeitet werden. Darüber hinaus können Sie Ihre Rechte auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder der Wahrnehmung Ihres Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen. Ihre Einwilligung in die Verarbeitung können Sie jederzeit widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung wird bis zum Zeitpunkt des Widerrufs nicht berührt.

Bitte wenden Sie sich zur Wahrnehmung Ihrer Rechte an den Datenschutzbeauftragten der Hansestadt Stralsund. Die Rechtsgrundlage für Ihre Ansprüche und Rechte finden Sie in den Artikeln 15 bis 21 der DSGVO.

Weiterhin haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern
Lennéstraße 1
19053 Schwerin

Verantwortlicher

Hansestadt Stralsund
Der Oberbürgermeister
Amt für zentrale Dienste
Büro des Präsidenten der Bürgerschaft/Gremien dienst
Alter Markt | Rathaus, 18439 Stralsund
E-Mail: praesident.buergerschaft@stralsund.de

Datenschutzbeauftragter

Hansestadt Stralsund
Der Oberbürgermeister
Datenschutzbeauftragter
Mühlenstraße 4 - 6, 18439 Stralsund
E-Mail: datenschutz@stralsund.de